

RUND UM LUDGERI

Die Tanz-Gruppe „Der fröhliche Kreis“ ist heute um 14.30 Uhr im Altenkreis der Ludgeri-Gemeinde im Gemeindehaus Norddeicher Straße 159 zu Gast.

Die Marinekameradschaft Norden-Norddeich lädt heute ab 19 Uhr zum Kameradschaftsabend in die Alte Hafenmeistereie ein.

Die Shakespeare Company aus Bremen gastiert heute auf Einladung der Kreisvolkshochschule mit einem Studiotheaterstück im VHS-Forum, Uffenstraße 1. Das Ein-Personen-Stück „Wildschweinsaison“ mit Franziska Mencz beginnt um 20 Uhr und dauert etwa 75 Minuten.

NAMEN

Lars Woytschekowsky-Alt-rath aus Norden hat seine Ausbildung zum Geprüften Verkehrsfachwirt erfolgreich vor der Industrie- und Handelskammer für Ostfriesland und Papenburg (IHK) abgeschlossen. Diese bundeseinheitliche Fortbildung wurde erstmals angeboten. Die IHK hatte die Prüflinge in einem zweijährigen Lehrgang berufsbegleitend vorbereitet. Voraussetzung war unter anderem die Ausbildung als Schiffskaufmann, Speiditionskaufmann oder Ähnliches und eine mindestens einjährige Berufspraxis.

KURZ NOTIERT

Rock in Norddeich

Norddeich – Die Band „Wegweiser“ tritt heute ab 21 Uhr in Metas Musikschuppen Norddeich auf. Die Gruppe wird von der Oldenburger Formation „No Time Toulouse“ unterstützt, die mit ihrem „Voodoo-Rock“ für Stimmung sorgen will. „Wegweiser“ präsentieren eine interessante Mischung aus feurigem Rock und temporeichem Deutschpunk.

KONTAKT

Manfred Menssen 925-244
Magret Martens 925-246

Von Etikettenschwindlern und Piraten

Chef der SPD-Landtagsfraktion, Sigmar Gabriel, besucht Hauptschule Norden, OTG und Hotel Fährhaus

Informationsreise durch Norden mit dem Fraktionskollegen Hans-Werner Pickel.

Norden/mm – Dass die Hauptschule Norden gestern prominenten Besuch empfangen sollte, hatte sich bis zu den Schülern herumgesprochen. „Ist der Dicke das?“, tuschelten Schüler. SPD-Geschäftsführer Reinhard Pauk hatte noch kurz vorher festgestellt, dass Sigmar Gabriel erstaunlich schlank geworden sei. MdL Hans-Werner Pickel scherzte das Gewicht gar nicht. Er war erfreut, „seinen Fraktionschef“ in seinem Wahlkreis begrüßen zu können.

Gabriel war am Mittwocha-bend nach Norddeich ange-reist und hatte am Morgen mit Landrat Walter Theuerkauf ge-frühstückt, bevor er von Schulleiter Lennert Janssen in der Hauptschule empfangen wurde. Die von der Landesre-gierung forcierte Stärkung der Hauptschulen habe für Nor-den positive Auswirkungen gezeigt. „Sie muss weiterge-führt und aus-gebaut werden“, forderte Jans-sen. Zwar sei seine Schule als Ganztags-schule anerkannt, je-doch nicht mit zusätzlichen Personal aus-gestattet worden. Deshalb fehl-ten Unterrichtsstunden. Der Bund bezuschusst über



Betont locker: Ex-Ministerpräsident Sigmar Gabriel und MdL Hans-Werner Pickel (rechts) beim Besuch einer Klasse der Hauptschule in Norden.

FOTO: MENSSEN

ein eigens dafür aufgelegtes Programm die eigentliche Umwandlung zur Ganztags-schule. Das Land verteilt die Mittel im Auf-trag des Bun-des, ist aber für die Personal-ausstattung ver-antwortlich. Die Haupt-schule biete ein freiwilliges Nachmittags-programm an, das durch be-sondere Lehrerinitiativen und un-gewöhnliche Finanze-rungsmodelle umgesetzt wer-

den konnte. Das Konzept sei nur noch bis 2006 gesichert, teilte Janssen mit. Dann drohe der Wegfall von 2,5 Sozialar-beiterstellen und der Zusam-menbruch des Nachmittags-angebotes.

Gabriel bezeichnete die Ein-richtung von Ganztags-schulen ohne Personalausstattung als Etikettenschwindel. Er hofft, dass die CDU/FDP-Landesre-gierung mehr Lehrer einstellt. Ansonsten ließ er sich von Janssen und dem Kollegium ausführlich informieren und besuchte den Unterricht, un-ter anderem eine Förderklasse

und eine Klasse, in der Schüler aus acht Nationalitäten un-terrichtet werden. Gabriel, der-einst selbst Lehrer, unterhielt sich betont locker mit den Schülern, denen er wiederum attestierte, „richtig gut drauf zu sein“. Überdies berichtete er von seiner Vietnam-Reise und zauberte ein Lächeln auf die Gesichter der vietnamesi-schen Schüler.

Seine Norden-Reise setzte Gabriel im Telematikzentrum Tidofeld fort. Dort unterrich-teten Geschäftsführer Ludwig Beninga und Holger Schmidt den SPD-Fraktionschef über

„Hier an der Küste sind Piraten zu Haus“

SIGMAR GABRIEL
SPD-FRAKTIONSCHIEF

Prompte Reaktion: SPD kritisiert 1. Stadtrat

Eilers hatte Kritik zurückgewiesen – Sozialdemokraten fordern Neutralität ein

Norden/mm – Die „ihm ge-botene Neutralität“ zu wahren und „politische Mei-nungsäußerungen“ zu un-terlassen hat die Norder SPD-Ratsfraktion vom 1. Stadtrat Hans-Bernd Eilers gefordert. Politische Diskussionen müssten immer noch zwi-schen den Parteien und nicht zwischen der Verwaltung und der Politik stattfinden, heißt es in einer von Amanda Wilts-Rocker verfassten Pressemit-teilung.

Auch unter den Vorzeichen des Sparzwangs dürfe es nicht so sein, dass Norden nur noch verwaltet, die politische Willensbildung aber über-gangen werde, schreibt die SPD. Die Fraktion habe der Verwaltung keine Versäüm-nisse vorgeworfen. Vielmehr habe sie gefragt, inwieweit die Vorsitzende des Ausschusses für Feuerwehr, Ordnung und Soziales, Johanne Carow, Initiativen zu in der Öffentlich-keit diskutierten wichti-

gen Themen ergriffen habe. Der Ausschuss habe seit über ei-nem Jahr nicht mehr getagt.

Die SPD habe viele Punkte aufgezählt, die politische Dis-kussionen erfordert hätten. Die Schließung der Be-ratungsstelle KUKT sei für Eilers möglicherweise nur ein Verwaltungsakt, politisch hätte es sehr wohl Beratungs-bedarf gegeben. Die SPD habe davon erst aus der Zei-tung erfahren. Sie hinterfragt, was Carow in diesem konkre-

ten Fall getan habe. Ebenfalls sei die Entwicklung um die FTZ Sache der Politik und des zuständigen Ausschusses ge-wesen.

Mit „aller Deutlichkeit“ hat die SPD Eilers' Äußerungen zurückgewiesen, die Auswir-kungen von Hartz IV seien in der interfraktionellen Ar-beitsgruppe Zukunft (AGZ) diskutiert worden. Die AGZ könne auf keinen Fall die Ar-beit in dem dafür legitimier-ten Ausschuss ersetzen.

Winterfest der Norder Schützen

Norden – Der Schützenbund Norden feiert sein Winterfest am Sonnabend um 20 Uhr im Schützenheim am Ekeler Weg. Alle Schützinnen und Schützen sowie Spielleute und Gäste auswärtiger Verei-ne, die ein paar schöne Stunden mit den Norder Grünröcken verbringen möchten, sind dazu eingela-den. An diesem Abend wird die neue Damenkönigin gekürt und es erfolgt die Be-kanntgabe des Königskron-prinzen und des Siegers im Jugendpokalschießen.

Neu: die Nulltarif-Versicherung von Fielmann. Nicht einen Cent dazubezahlen. Und alle zwei Jahre eine neue Brille.

Topmodische Brillen zum Nulltarif. Sofort und dann alle zwei Jahre eine neue. Einstärkengläser aus dem Hause Zeiss, drei Jahre Garantie. **Bei Bruch, Beschädigung oder Sehstärkenveränderung bekommen Sie jederzeit Ersatz.** Sie zahlen nur € 10* pro Jahr für die Versicherung der HanseMerkur.

*Für Brillen mit Mehrstärkengläsern kostet die Versicherung nur € 50 pro Jahr.

Die Nulltarif-Versicherung von Fielmann und der HanseMerkur.

- Nulltarif-Brille sofort
- alle zwei Jahre eine neue
- jederzeit Ersatz bei Bruch, Beschädigung oder Sehstärkenveränderung
- Versicherung für nur € 10* pro Jahr

HanseMerkur
www.fielmann.com

Brille: Fielmann. Auch in Ihrer Nähe: Aurich, Am Marktplatz 28; Brake, Am Ahrenshof 2; Cloppenburg, Mühlenstr. 13; Delmenhorst, Lange Str. 35; Emden, Neutorstr. 20; Esens, Herdestr. 2; Jever, Kaakstr. 1; Leer, Mühlenstr. 78; Lohne, Deichstr. 4; Norden, Neuer Weg 113; Nordenham, Friedrich-Ebert-Str. 7; Oldenburg, Heiligengeiststr. 11; Papenburg, Hauptkanal Links 32; Varel, Hindenburgstr. 4; Vechta, Große Str. 62; Westerstede, Lange Str. 2; Wilhelmshaven, Marktstr. 46; Wittmund, Nordstr. 19.